



Die Hochschule Niederrhein ist mit über 14.000 Studierenden, mehr als 80 Studiengängen und zehn Fachbereichen an den Standorten Krefeld und Mönchengladbach eine der größten und leistungsfähigsten deutschen Fachhochschulen. Sie hat eine mehr als 150-jährige Tradition. Angewandte Forschung und projektorientiertes Studieren sind Grundlage unserer Wissensvermittlung. Die Hochschule Niederrhein verfügt über ein enges kooperatives Verhältnis zu Unternehmen, Kommunen und Institutionen in der Region.

Im Fachbereich Gesundheitswesen der Hochschule Niederrhein am Standort Krefeld ist zum 01.03.2021 die Stelle

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (w/m/d)
im Virtual Reality-Labor**

befristet für die Dauer von zwei Jahren mit 50 v. H. (derzeit 19 Stunden 55 Minuten) der vollen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen.

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die auf den Erwerb wissenschaftlicher Kompetenzen gerichtet ist. Demnach ist Voraussetzung für eine Einstellung, dass für die Bewerbenden noch ausreichende Befristungszeiträume im Sinne des § 2 Abs. 1 WissZeitVG bestehen.

Ihre Aufgaben:

Die Tätigkeit umfasst den Aufbau und die Einrichtung eines Virtual Reality-Labors zur Simulation und Analyse von Prozessen und Szenarien im Gesundheitswesen sowie die Unterstützung der Lehre der im Fachbereich Gesundheitswesen tätigen Professorinnen und Professoren in diesem Themenumfeld. Hierzu zählen insbesondere die folgenden Aufgaben:

- Unterstützung in der Lehre und Forschung
 - Modellierung spezifischer VR-Simulations-Szenarien (Fallstudien) für verschiedene Lehrveranstaltungen in Absprache mit den Dozenten
 - Präsentation/Durchführung der Fallstudien in den Lehrveranstaltungen
 - Unterstützung von Studierendenprojekten und Studienarbeiten
 - Entwicklung innovativer Forschungsvorhaben zur VR-Simulation im Gesundheitswesen
- Einrichtung eines Labors zur VR-Simulation von Prozessen im Gesundheitswesen
 - Selbständige Konfiguration und Administration der Hard- und Softwarekomponenten
 - Einarbeitung in die Simulations-Software emaWD
 - Modellierung und Implementierung unterschiedlicher Simulations-Szenarien
 - Analyse von Simulationsergebnissen

Ihr Profil (zwingende Voraussetzung):

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Universitäts-Diplom) im Gesundheitswesen, in der Informatik oder in einem vergleichbaren Studiengang
- Kenntnisse und praktische Erfahrungen im Umgang mit Software zur Erstellung von Simulationen und/oder Erhebung und Auswertung laboranalytischer Daten



Darüber hinaus ist wünschenswert:

- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in der Hochschullehre und in der Forschung
- Gute Kenntnisse über digitale Lehr-/Lernmedien
- Gute Kenntnisse im Bereich der didaktischen Aufbereitung von Lehrinhalten
- Technikaffinität und Interesse an virtueller Prozesssimulation
- Gutes räumliches Vorstellungsvermögen und strukturiertes Arbeiten
- Kenntnisse in angrenzenden Forschungsbereichen wie Usability oder HCI
- Fachliche Expertise im Bereich Gesundheitswesen

Sie sollten Freude am Umgang mit Menschen haben, teamfähig sein und über ein verbindliches kunden- und serviceorientiertes Auftreten verfügen. Kommunikative Kompetenz zeichnet Sie aus. Eine eigenständige, strukturierte und vorausschauende Arbeitsweise ist für Sie selbstverständlich.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Lux (E-Mail: thomas.lux@hs-niederrhein.de, Tel. 02151 822-6624) zur Verfügung.

Die hier geforderten Kenntnisse, Erfahrungen und Kompetenzen sind von Bewerberinnen und Bewerbern nachzuweisen oder zumindest im Bewerbungsschreiben zu benennen. Fehlende Nachweise werden nicht nachgefordert. Es gelten die eingereichten Bewerbungsunterlagen.

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der wahrzunehmenden Tätigkeiten und bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 Teil I – Allgemeine Tätigkeitsmerkmale für den Verwaltungsdienst der Entgeltordnung des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Nähere Informationen finden Sie unter: <https://www.finanzverwaltung.nrw.de/de/bezuegetabellen>

Die Hochschule Niederrhein fördert Frauen und fordert sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden sie bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis 18.01.2021** unter Angabe der **Kennziffer 10-1220-2** über unser [Bewerbungsportal](#). Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: **den Präsidenten der Hochschule Niederrhein, z. Hd. Frau Meier, Reinarzstraße 49, 47805 Krefeld.**

Bitte beachten Sie, dass ausschließlich Bewerbungen, die über das Bewerbungsportal auf der Homepage der Hochschule Niederrhein eingehen, berücksichtigt werden können!

